

# Schmankerln für Geist und Gaumen

Neues Faltblatt und große Infotafeln am Ortseingang zum Schönwerth-Jahr

**Amberg.** Am 16. Juli 2010 könnte der in Amberg geborene Volkskundler Franz Xaver von Schönwerth seinen 200. Geburtstag feiern. Seine Heimatstadt tut dies in seinem Namen und hat dazu gemeinsam mit anderen Beteiligten ein umfassendes Jubiläumsprogramm zusammengestellt (AZ berichtete). Darauf machen jetzt Informationstafeln an den Ortseingängen Amberg aufmerksam.

## Geburtstagsfest im Theater

Oberbürgermeister Wolfgang Dandorfer, Kulturreferent Wolfgang Dersch, Birgit Plößner, die Leiterin der Stadtmarketing-Geschäftsstelle, sowie Bettina Daller, die Leiterin der Stadtbibliothek, präsentierten die neuen Hingucker, die Einheimische wie Gäste bei der Einfahrt ins Stadtgebiet willkommen heißen. Gleichzeitig stellten sie zwei brandneue Informationsflyer sowie die städtischen Programmpunkte vor, die dazu beitragen sollen, den großen Sohn der Stadt Amberg einem breiteren Publikum bekannt zu machen.

Hierzu gehört ein Festabend, der exakt am Geburtstag des eifrigen Sammlers von Sagen und Märchen, Sprichwörtern und oberpfälzischem Brauchtum und damit am 16. Juli stattfinden wird. Um 20 Uhr beginnt die Veranstaltung im Stadttheater, zu

der auch die Bürger willkommen sind. Der Vorverkaufsbeginn wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Interessant werden an diesem Abend nicht nur die Grußworte von Oberbürgermeister Wolfgang Dandorfer und dem Präsidenten der Schönwerth-Gesellschaft, Dr. Wolfgang Kunert, sowie der Festvortrag von Prof. Dr. Kurt Franz von der Universität Regensburg, sondern auch das von Winnie Steinel moderierte Rahmenprogramm. Dieses sieht unter anderem einen Auftritt des Kommandanten der Altneihäuser Feierwehrcapell'n, Norbert Neugirg, sowie Darbietungen der Schülergruppe der Franz-Xaver-von-Schönwerth-Realschule und des Bläserensembles der Berufsfachschule Sulzbach-Rosenberg vor. Außerdem werden Agnes Eisenreich, Redakteurin des Bayerischen Rundfunks, (Text) und Stefan Huber (Musik) von Schönwerths „Sagengelichter der Oberpfalz“ erzählen.

Ebenfalls am 16. Juli wird eine Ausstellung im Stadtmuseum eröffnet, die bis zum 5. September zu besichtigen sein wird. Die Präsentation mit „Illustrationen zu Schönwerth-Märchen“ umfasst Bilder von Irmingard Jeserick und Michael Mathias Prechtl, Archivalien zu Franz Xaver von Schönwerth und die Ergebnisse

eines Schüler-Malwettbewerbs. Im Juli werden sich die Amberger Geschäfte mit einer Ausstellung in ihren Schaufenstern beteiligen, unterstützt von der Gruppe Amberger Künstler und der Werkstatt für Kinder.

## „...is's im Wirthaus schöi“

Ein weiterer Schwerpunkt im Schönwerth-Jahr wird der Oktober, in dem unter dem Titel „Jessas is's im Wirthaus schöi“ bei „Wirthaus und Kultur“ Schönwerth-Schmankerln für Geist und Gaumen serviert werden. Auftakt ist am 1. Oktober im Brauereigasthof „Zum Kummert-Bräu“, im Anschluss daran laden dieser sowie weitere sechs Gasthäuser zu gemütlichen Wirthausabenden mit uriger Musik und leckerem Essen ein. Den Schlusspunkt setzt das Amberger Adventssingen mit Geschichten von winterlichen Sagengestalten und einem Krippenspiel am Samstag, 18. Dezember, um 16 und 19.30 Uhr.

Nachzulesen ist all dies in einem Faltblatt, das das Kulturreferat in Zusammenarbeit mit der Schönwerth-Gesellschaft und dem Stadtmarketingverein Amberg erstellt hat und das an vielen Ausgabestellen erhältlich ist. In der Stadtbibliothek liegt ab sofort zudem eine Zusammenstellung „Medien zu Schönwerth“ auf.



Birgit Plößner, OB Wolfgang Dandorfer, Bettina Daller und Kulturreferent Wolfgang Dersch (von links) freuen sich auf Schönwerth und das Jubiläumsprogramm zu seinem 200. Geburtstag. Bild: hzf